

Dienstag, 21. September 2021

Nummer 220

Verheißungsvoller Saisonstart

TISCHTENNIS: Landesligist PSV
gewinnt auch sein zweites Spiel.

Recklinghausen. Der Auftakt in der Landesliga verläuft für die Tischtennis-Herren der PSV vielversprechend. Nach dem 9:6 gegen den MJK Herten II gab es nur 48 Stunden später einen 9:4-Erfolg gegen DJK Franz-Sales-Haus Essen II.

Die drei Recklinghäuser Doppel (Oleg Blonstein/Andreas Lohmann; Dominik Reiss/Alexander Schulz; Maik Stackelbeck/Jürgen Simon legten den Grundstein für den zweiten Sieg im zweiten Spiel. Die PSV-Einzelpunkte steuerten Blonstein (2), Lohmann, Simon, Reiss und Schulz bei.

Der Sieg passte gut in den Rahmen der Nachfeierlichkeiten aus Anlass des 100-jährigen Vereinsgeburtstages, zu der die PSV-Tischtennispieler jüngst in der Grillstube „Syrtaki“ zusammenkamen. Auch dort wurde natürlich über die Chancen der Teams in der laufenden Saison gefachsimpelt. Das Team I peilt den Klassenerhalt an und möchte dabei unbedingt die Relegation vermeiden. „Von zwölf Vereinen steigen drei direkt

ab, sodass bereits der Achte in die Relegation muss. Da ist der Druck schon zu Beginn hoch“, räumt Teamsprecher Dominik Reiss ein.

Die Zweitvertretung spielt unter normalen Umständen in der Bezirksliga um den Aufstieg mit. Da mit Bernd Pohlmeier und Christoph Tryba gleich zwei Stammkräfte auf unbegrenzte Zeit ausfallen, hat die Truppe ihr Saisonziel nach unten schrauben müssen. Die personellen Lücken werden von der dritten Mannschaft geschlossen, sodass hier wie bei Team IV ebenfalls der Klassenerhalt als Vorgabe gilt.

Die Damen haben sich mit Johanna Goletz verstärkt. Sie hat nach 30-jähriger Tischtennis-Pause den Schläger wieder hervorgekramt und wird im unteren Paarkreuz eingesetzt. Mit der Nennung eines Saisonziels in der Bezirksklasse halten sich die PSV-Damen zunächst zurück. Am Sonntag, 26. September, ist das erste Meisterschaftsspiel gegen SC BW Ottmarsbocholt II. jos/job